



Bewerbungsunterlagen

Wir benötigen von Ihnen:

- Einen Antrag auf Aufnahme (Vorlage der Schule)
- einen **Lebenslauf** mit Lichtbild
- Nachweise über die geforderte **schulische und berufliche Vorbildung**
- ein polizeiliches **Führungszeugnis**
- ein **ärztliches Attest**, das die gesundheitliche Eignung für die Ausbildung bestätigt

Das Führungszeugnis und das ärztliche Attest sollen zu Schulbeginn nicht älter als 3 Monate sein.

Kosten

Für die Schüler ist die Ausbildung schulgeldfrei. Das monatliche Schulgeld wird vom Freistaat Bayern i. d. R. komplett übernommen.

Es fällt eine einmalige Aufnahme- und Prüfungsgebühr an. Diese sind durch die Schüler selbst zu tragen.

Unsere Bildungsangebote sind nach AZAV zertifiziert und können durch die Arbeitsagentur über einen Bildungsgutschein gefördert werden. Weiterhin können Sie Leistungen nach dem Ausbildungsförderungsgesetz (BAföG) bekommen.

Nach erfolgreichem Abschluss der zweijährigen Ausbildung stellt das Kultusministerium für die Absolventen eine Prämie in Aussicht.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei der Schulleitung.

Wir über uns

Die aktuell 52 Fach- und Berufsfachschulen der Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH zeichnen sich aus durch ausgeprägte Praxisnähe und eine konsequente Orientierung an den Wünschen ihrer Schüler/-innen und Kooperationspartner.

Fachschule für Heilerziehungspflege / -hilfe Bamberg der bfz gGmbH
Lichtenhaidestr. 15
96052 Bamberg

Wir führen regelmäßig **einmal monatlich einen INFOABEND** durch. Die aktuellen Termine erfahren Sie unter:

www.heilerziehungspflegeschule-bamberg.bfz.de
www.facebook.com/HeilerziehungspflegeBamberg

Sabine Nawrat

Schulleitung
E-Mail: sabine.nawrat@bfz.de
Telefon: 0951 93224-625



Janet Trautner

Sekretariat
E-Mail: janet.trautner@bfz.de
Telefon: 0951 93224-622
Fax: 0951 93224-629



Wir informieren Sie gerne!

Stand: 02/2018

 www.facebook.com/schulen.bfz www.schulen.bfz.de



Fachschulen für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfe der bfz gGmbH



Jeden Tag
Entfaltung

Pädagogik, Heilpädagogik
und Psychologie
Medizin und Psychiatrie
Praxis der
Heilerziehungspflege
Pflege
Lebenszeit- und
Lebensraumgestaltung



Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten
Heilerziehungspfleger/in
Heilerziehungspflegehelfer/in

Bamberg

Die Berufsfachschulen, Fachschulen und Fachakademien der Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH

www.schulen.bfz.de



Berufsbild

Damit sich persönliche Fähigkeiten und Kräfte entwickeln können, braucht jeder Mensch Hilfestellung und Impulse. Menschen mit Behinderung benötigen in der Regel hierzu besondere Hilfen, die vor allem von **Heilerziehungspfleger/innen** und **Heilerziehungspflegehelfer/innen** geleistet werden. Beide Ausbildungsgänge können Sie an unserer Fachschule absolvieren.

In diesen Berufen stehen Sie Menschen mit körperlichen, seelischen oder geistigen Behinderungen zur Seite. Sie unterstützen sie heilpädagogisch, lebenspraktisch und pflegerisch. In der Alltagsbegleitung helfen Sie ihnen, ein weitestgehend selbstbestimmtes Leben zu führen.

Als **Heilerziehungspfleger/in** erwerben Sie darüber hinaus Kompetenzen im Management wie Führung von Mitarbeiter/innen, Arbeiten im Team, Orientierung an Kundenbedürfnissen sowie Organisation, Dokumentation und Evaluation von Arbeitsprozessen.

Abschlüsse

- **Staatl. anerkannte/r Heilerziehungspfleger/in**
optional: Fachgebundene Fachhochschulreife Absolventen/-innen einer zweijährigen Fachschule erhalten die Hochschulzugangsberechtigung.
Seit 2015 zusätzlich ausbildungsbegleitend möglich: **Heilerziehungspfleger/in im Erziehungsdienst**
- **Staatl. anerkannte/r Heilerziehungspflegehelfer/in**
Der Abschluss ist dem mittleren Bildungsabschluss gleichgestellt.

Perspektiven

Je nachdem in welchem Bereich Sie später arbeiten möchten, ergeben sich vielfältige Aufgaben, die praktisch alle Lebensbereiche betreffen.

Mögliche Tätigkeitsfelder sind zum Beispiel:

- Wohnheime oder Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Integrative Kindertagesstätten
- Heilpädagogische Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Fachkrankenhäuser / Rehabilitationszentren
- Erwachsenenbildung für behinderte Menschen

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert ein Jahr in Teilzeit (Heilerziehungspflegehilfe) oder zwei Jahre in Vollzeit (Heilerziehungspflege).

Unterrichtsinhalte

- Pädagogik, Heilpädagogik und Psychologie
- Anatomie und Krankheitslehre / Medizin und Psychiatrie
- Praxis- und Methodenlehre
- Praxis der Heilerziehungspflege
- Pflege
- Lebensraumgestaltung z.B. Musik, Bewegung, Kunst und Gestaltung, Medienpädagogik
- Deutsch, Sozialkunde und Soziologie



Aufnahmevoraussetzungen

Für die Ausbildung zum/zur staatl. anerkannten **Heilerziehungspflegehelfer/in** benötigen Sie einen **Hauptschulabschluss**.

Für die Ausbildung zum/zur staatl. anerkannten **Heilerziehungspfleger/in** ist ein **mittlerer Bildungsabschluss** notwendig

Darüber hinaus benötigen Sie für **beide** Ausbildungen

- die gesundheitliche und persönliche Eignung für den angestrebten Beruf
sowie folgende eine der folgenden beruflichen Vorerfahrungen:
- eine abgeschlossene zweijährige einschlägige Berufsausbildung z.B. im sozialen oder pflegerischen Bereich **oder**
- eine abgeschlossene Berufsausbildung und eine einjährige berufliche Tätigkeit im sozialen Bereich **oder**
- eine mindestens zweijährige einschlägige berufliche Tätigkeit z.B. im sozialen oder sozialpflegerischen Bereich **oder**
- die vierjährige Führung eines Mehrpersonenhaushalts